

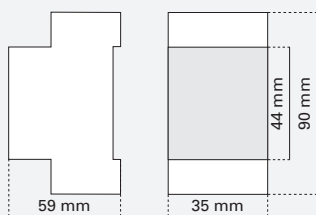
DNÜ BNW-S BUS-Phasenwächter



DNÜ BNW-S ist ein BUS-Phasenwächter, welcher zur Überwachung des AV-Netzes dient.

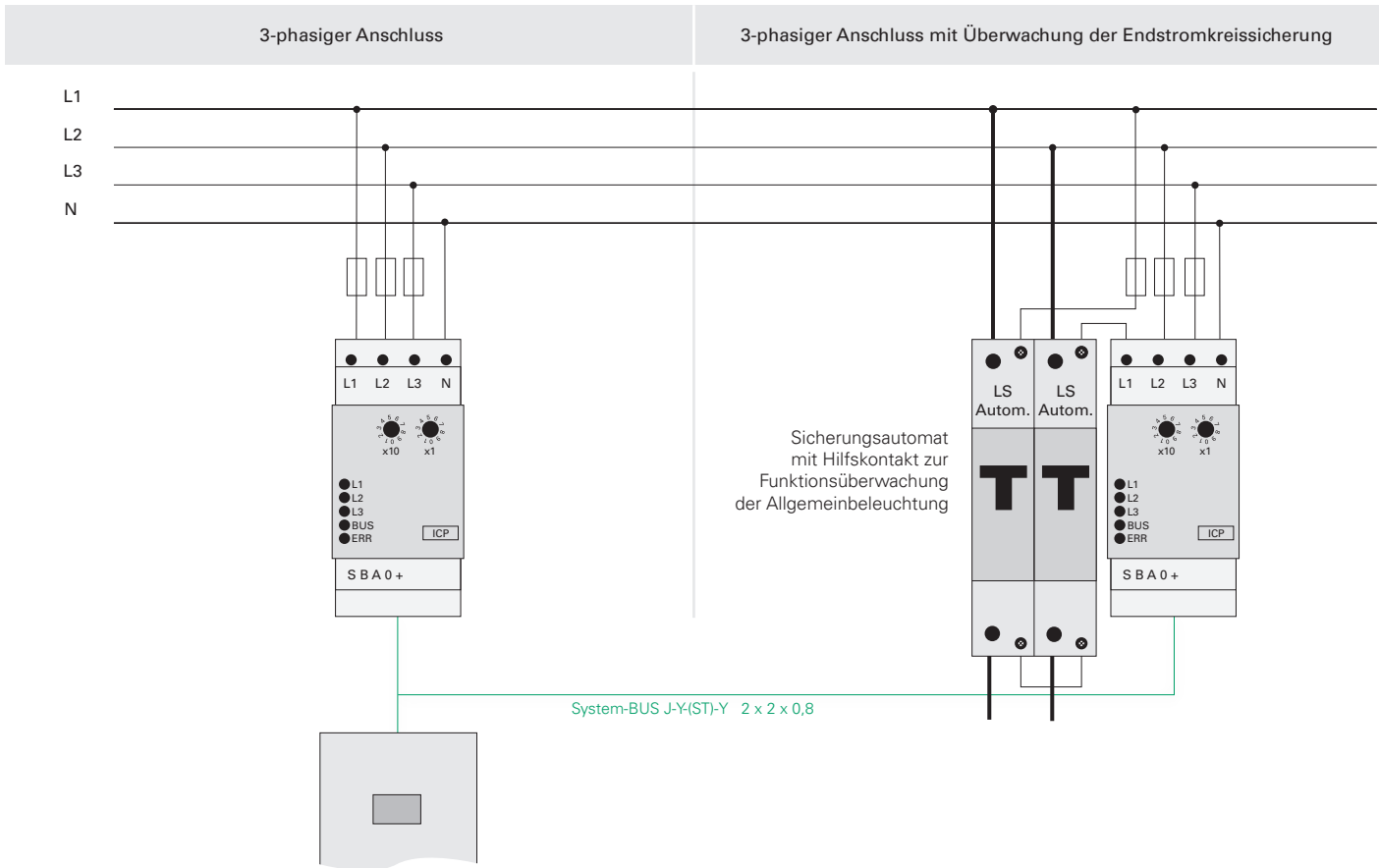
Jeder DNÜ BNW-S ist über eine BUS-Leitung mit einem Gessler LPS-System verbunden. Mittels Drehcodierer wird jedem DNÜ BNW-S eine eindeutige BUS-Adresse zugewiesen. Die Zuweisung eines Standorttextes (um eine lokale Störung des AV-Netzes zielgenau beheben zu können) ist jederzeit möglich. Der DNÜ BNW-S besitzt eine integrierte Prüfeinrichtung, welche im Fehlerfall im Display angezeigt wird.

Sobald eine der zu überwachenden Phasen des AV-Netzes die Nennspannung um mehr als 15 % unterschreitet, meldet der BUS-Phasenwächter einen lokalen Netzausfall. Das LPS-System schaltet nun die Sicherheitsbeleuchtung des betroffenen Bereiches zu und versorgt die Leuchten über Netz.



Hutschienenmontage 2 TE

BUS-NETZWÄCHTER	DNÜ BNW-S
Gehäusematerial	Kunststoff
Nennspannung	400/230 V, 50 Hz
Leistungsaufnahme	2 W
Vorsicherung	max. 16 A
Adressbereich	1 bis 56
Anzeige	LED-Statusanzeige
System	GENESIS

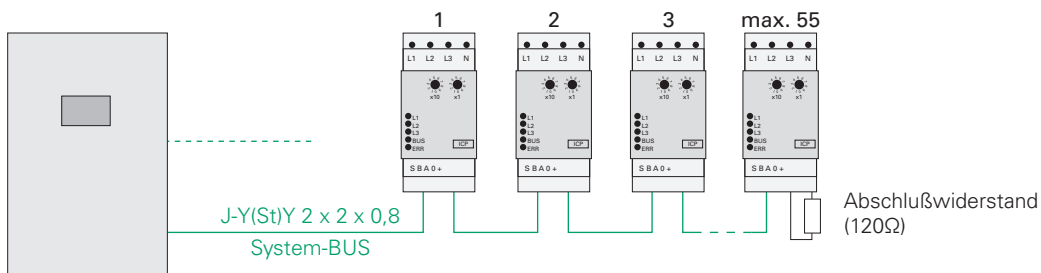


DNÜ BNW-S Modul-BUS

Es können bis zu 55 BUS-Netzwächter an ein GENESIS-System angeschlossen werden. Die Adressvergabe beginnt immer mit Adresse 1. Bitte stellen Sie sicher, dass die BUS-Leitung in Linientopologie ausgeführt wird und beachten Sie hierzu die nachstehenden Verkabelungsschemata.

Anzahl BUS-Netzwächter	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	...	55
max. BUS-Länge [m]	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	...	1000

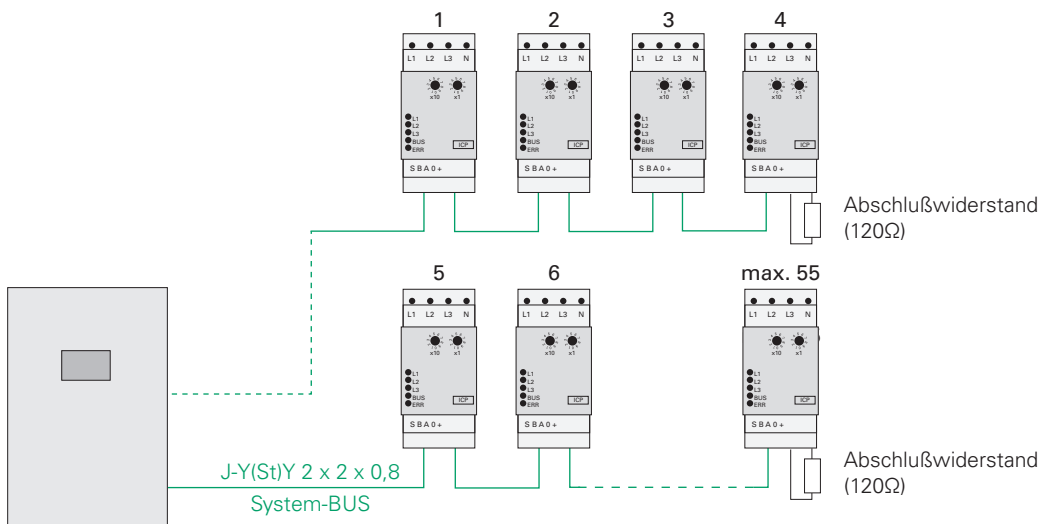
ANSCHLUSS AN EINEM BUS-STRANG IN LINIENTOPOLOGIE



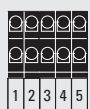
1000 m

Maximale Leitungslänge
beider BUS-Stränge.

ANSCHLUSS AN ZWEI BUS-STRÄNGEN IN LINIENTOPOLOGIE

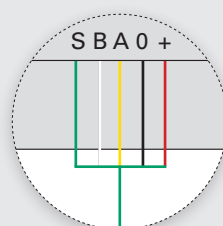


BUS-ANSCHLUSSKLEMME GENESIS LPS



1. Modul-BUS + 24 V
2. Modul-BUS 0 V
3. Modul-BUS A
4. Modul-BUS B
5. Modul-BUS S

AV-VERTEILUNG BUS-PHASENWÄCHTER



- S = Modul-BUS S
B = Modul-BUS B
A = Modul-BUS A
0 = Modul-BUS 0 V
+ = Modul-BUS + 24 V